

Maria Penzkofer ist Ehrenschildherrin

Für das Drachenturnier 2015 der SG Furth im Wald – Kegler bitten neue Vereinswirtin

Furth im Wald. Im Mai hat die SG Furth im Wald entschieden, ihren sportlichen Mittelpunkt künftig auf den Kegelbahnen im Gasthof zur Post in Eschlkam zu gestalten. Um sich gegenseitig besser kennen zu lernen, hat die Familie Penzkofer die SG am Samstag zu einer kleinen Einstandsfeier in den Biergarten des Gasthofs eingeladen.

Maria Penzkofer begrüßte die zahlreich anwesenden Mitglieder der SG und war überrascht, wie schnell sich alles entwickelt. Die Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen im Kegelbahnbereich gehen jetzt schon mit großen Schritten voran. Notwendige Anschaffungen wurden bestellt oder teilweise sogar schon ausgeführt. Der Zuschauerbereich erhält einen neuen Anstrich und die Kegelbahnen werden technisch auf den neuesten Stand umgerüstet.

SG-Vorstand Heinz Rank junior bedankte sich bei der neuen Vereinswirtin, dass die Verhandlungen über das künftige Miteinander so reibungslos abgelaufen sind, dass sie auch die notwendigen Maßnahmen sofort mitgetragen hat und schon fleißig bei der Umsetzung ist. Rank wünscht sich, dass dies der Anfang einer langjährigen Zusammenarbeit wird und ist sich sicher, dass die SG mit Maria Penzkofer eine sehr gute Vereinswirtin gefunden hat.

Dann überreichte Maria Penzkofer Rank einen Zapfhahn und einen Schlegel und bat ihn, ein schon bereitgestelltes Bierfass anzustechen.



Die Kegler stießen auf eine neue Bleibe sowie die neue Vereinswirtin und zugleich Ehrenschildherrin an.

Nach dem „o'zapft is“ erhielten die Wirtsleute und die Vorstandschaft die erste Maß aus Steinkrügen serviert und stießen auf die gemeinsame Zukunft an.

Danach trat ein Marktschreier, dargestellt vom Schriftführer Thomas Späth, auf die Bühne. Er rollte sein Pergament auf und verkündete mit mittelalterlichen Worten, dass die SG nach erneueter Wandschaft nun in der Postschänke eine neue Herberge gefunden hat. Er bedankte sich im Namen der SG bei

Maria Penzkofer für die Aufnahme in ihrer Herberge, in der sie sich der Völlerei hingeben und beim Kegelspiel vergnügen können.

Er wies darauf hin, dass in der zweiten Hälfte des siebten Monats das Drachenturnier abgehalten wird, bei dem sich die Kegelbrüder und -schwestern aus dem Herzogtum Cham messen können. Anschließend fragte er Maria Penzkofer, ob sie als Patronin die Ehrenschildherrschaft über dieses bunte Treiben übernehmen will. Penzko-

fer sagte spontan zu und Rank überreichte ihr dafür einen Blumenstrauß und einen weiß-blauen Schirm, als Symbol für die Ehrenschildherrschaft.

Nach diesem offiziellen begann der gemütliche Teil des Abends. Penzkofer ließ Getränke, Leberkäs, Brezen, Wurstsalat und eine kalte Platte auffahren und wünschte allen einen guten Appetit. Gegen Mitternacht war das Bierfass leer und ein sehr gelungener Abend ging dem Ende zu.